

II- 4160 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIV. Gesetzgebungsperiode

REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM
FÜR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT
Z1.11.633/35-I 1/78

WIEN, 1978 08 11

An den

Herrn Präsidenten des
Nationalrates Anton BENYA

1965/AB

Parlament

1010 Wien

1978-08-16

zu 1945/J

Gegenstand: Schriftliche parlamentarische Anfrage
 der Abgeordneten zum Nationalrat
 Dr. Leitner und Genossen (ÖVP), Nr.
 1945/J, vom 16. Juni 1978, betreffend
 Mittel für den Schutzwasserbau in
 Tirol

Die schriftliche parlamentarische Anfrage der Abgeordneten
 zum Nationalrat Dr. Leitner und Genossen (ÖVP), Nr. 1945/J, betreffend
 Mittel für den Schutzwasserbau in Tirol, böhre ich mich wie folgt
 zu beantworten:

Zu 1):

In den Jahren 1973 bis 1978 standen in Tirol im Bereich des Flußbaues
 Bundesmittel in folgender Höhe zur Verfügung:

Jahr	Summe in Mio. S
1973	65,640
1974	86,689
1975	87,702
1976	83,150
1977	76,240
1978	82,590

Im selben Zeitraum standen in Tirol für die Wildbach- und Lawinenverbauung
 Bundesmittel in folgender Höhe zur Verfügung:

Jahr	Summe in Mio. S
1973	67,400
1974	73,730
1975	77,139
1976	83,379
1977	87,756
1978	93,574

Zu 2):

Aus dem Katastrophenfonds stammten:

Im Bereich des Flußbaues:

Jahr	Anteil
1973	78,6 %
1974	83,6 %
1975	83,3 %
1976	79,3 %
1977	85,3 %
1978	84,8 %

Im Bereich der Wildbach- und Lawinenverbauung:

Jahr	Anteil
1973	89,8 %
1974	73,3 %
1975	54,5 %
1976	56,2 %
1977	70,4 %
1978	75,0 %

Zu 3):

Die Mitteln verteilen sich auf

Jahr	Bundesflüsse	Konkurrenzgewässer	Wildbach- und Lawinen-verbauung
1973	37,193	28,447	67,400
1974	58,500	28,189	73,730
1975	52,758	34,944	77,139
1976	44,786	38,364	83,379
1977	40,850	35,390	87,756
1978	43,000	39,590	93,574

- 3 -

Zu 4):

Am 1.Juni jeden Jahres betrug der Stand der beschäftigten Arbeitskräfte im Bereich der Wildbach- und Lawinenverbauung in Tirol:

Jahr	Anzahl
1973	435 Mann
1974	450 Mann
1975	450 Mann
1976	417 Mann
1977	410 Mann
1978	401 Mann

Zu 5):

Bezogen auf das jeweilige Jahresbauvolumen und den jeweils zugehörigen mittleren Arbeiterstand betrug die jährliche Kostensteigerung pro Arbeitskraft im Bereich des Flußbaus:

Jahr	Prozentsätze
1973/1974	13,0 %
1974/1975	10,0 %
1975/1976	6,6 %
1976/1977	16,6 %

Im Bereich der Wildbach- und Lawinenverbauung hat sich in den Jahren 1973 bis 1977 im Tiroler Durchschnitt auf Basis des Gesamtbauvolumens und des durchschnittlichen Arbeiterstandes jeweils eine Kostensteigerung je Arbeitskraft von rd. 10,2 % ergeben.

Zu 6):

Besonders vordringliche Projekte konnten jeweils im Rahmen der einzelnen Jahresbauprogramme in Angriff genommen werden. Im übrigen erfolgte die Dringlichkeitsreihung nach einvernehmlich mit dem Land Tirol erstellten längerfristigen Jahresbauprogramm.

Zu 7):

Für den Flußbau in Tirol ist die Bereitstellung von rund 82,6 Mio. S an Bundesmittel vorgesehen. Für die Wildbach- und Lawinenverbauung werden

93,6 Mio. S an Bundesmitteln zur Verfügung stehen. Mit diesen Mitteln können alle besonders dringlichen Projekte in Angriff genommen oder weitergeführt werden. Im übrigen ist der Schutzwasserbau eine dauernde Staatsaufgabe.

Der Bundesminister: